

Neue Adresse:

Klötzerstraße 18

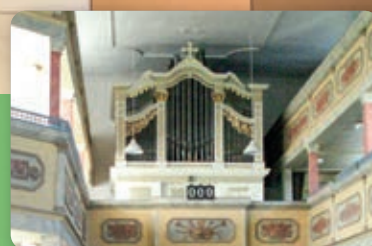
Bald bereit für den Neubezug!



Die WG Riesa lädt zum
großen Frühlingsfest
Seite 3



Balkone kommen in
der Beethovenstraße
Seite 4



Spendenaktion für
die Gröbaer Orgel
Seite 10



Liebe Mitglieder der Wohnungsgenossenschaft Riesa,

der Frühling ist wieder da, alles erblüht wieder zu neuem Leben. Und das meine ich nicht nur bezogen auf die Jahreszeit, sondern auch auf unsere Wohnungsgenossenschaft, deren Modernisierungsprojekte rasant voranschreiten. Zum Beispiel in der Beethovenstraße 14–18, wo die Aufwertung der Wohnungen durch Balkonanbauten und Neugestaltung der Grünanlagen in den Startlöchern steht (Seite 4). Ebenfalls biegt das Großprojekt der Sanierung der Klötzerstraße 18 auf die Zielgerade ein: Der Innenausbau schreitet derzeit zügig voran, so dass voraussichtlich ab Juli die neu und großzügig geschnittenen komfortablen Wohnungen bezogen werden können (Seite 6–7). Und auch wenn es kein Projekt der WG Riesa ist – auch eine andere, historisch-kulturell bedeutsame Sanierung kann im Frühling mit Ihrer Hilfe beginnen: Die Jahn & Sohn-Orgel in der Gröbaer Kirche wird erneuert und hierzu haben die Kirchgemeinde und der Orgelverein eine Spendenaktion gestartet, deren Unterstützung ich Ihnen sehr ans Herz legen möchte (Seite 10). Und was bringt der Frühling noch in Riesa? Natürlich das große traditionelle Frühlingfest unserer Wohnungsgenossenschaft am 27. April (Seite 3). Ich freue mich sehr, wenn wir uns dort sehen und gemeinsam den Beginn der warmen Jahreszeit begrüßen.

Ihre Kerstin Kluge, Vorstandsvorsitzende Wohnungsgenossenschaft Riesa eG

Inhalt

| | |
|--|-----|
| Preisrätsel-Gewinner | 2 |
| Der Frühling kommt – Frühlingfest der WG Riesa | 3 |
| Kerzenreste werden zum „zweiten Licht“ | 3 |
| Balkonanbau in der Beethovenstraße 14–18 | 4 |
| Der Amselexpress fährt wieder | 5 |
| Einladung zum Vertreterstammtisch | 5 |
| Vermietung Klötzerstraße, Grundrisse und Fotos | 6–7 |
| Umsetzung der Anwendung der Kleinreparaturklausel | 8 |
| Was sich ab April bei Ihrem Kabelanschluss ändert | 9 |
| Spendenaktion Orgel Gröba | 10 |
| Verabschiedung von Frau Renate Wohllebe | 11 |
| Die WG-Riesa-VIP-Karte für Möbel Mahler | 11 |
| Veranstaltungen | 12 |

Herausgeber:
Wohnungsgenossenschaft Riesa eG
Alleestraße 136, 01591 Riesa
Telefon: 03525.5064.0
Telefax: 03525.5064.15
www.wg-riesa.de

Vorstand: Kerstin Kluge (Vorstandsvorsitzende),
Lutz Trept (Technischer Vorstand)
Aufsichtsratsvorsitzender: Götz Graupner

Redaktion/Gestaltung:
MARUNG+BÄHR Werbeagentur, Dresden

Preisrätsel-Gewinner

Es war der „Festtagsbraten“

In der letzten Ausgabe von WG AKTUELL durfte wieder fleißige(kreuzwort)rätselt werden. Und die Chance auf attraktive Gewinne ließen sich natürlich viele Leserinnen und Leser nicht nehmen. Mit dem Lösungswort „Festtagsbraten“ lagen die folgenden Mieter goldrichtig und gewannen Gutscheine für einen Einkauf im DDV Lokal in Riesa sowie jeweils eine Flasche Prosecco und einen bunten Strauß Tulpen: Gudrun Etzold (100 EUR Gutschein), Nicole & Birgit Blume (75 EUR Gutschein), Erika Schreiber (50 EUR Gutschein) sowie Helga Richter und Heinz Eisenlöffel (jeweils 30 EUR Gutschein).

Herzlichen Glückwunsch!



Der Frühling kommt

Mit dem großen Frühlingsfest der WG Riesa

Am 27. April ist es wieder soweit: Die Wohnungsgenossenschaft Riesa lädt wieder zum großen Frühlingsfest! Alle Mieterinnen und Mieter sind herzlich eingeladen, am letzten Sonnabend im April mit kulinarischen Leckereien, Familienaktionen, einer Spielstraße und Musik die warme Jahreszeit zu begrüßen. Und natürlich ist der abschließende Höhepunkt am Abend wieder das beeindruckende Frühlingsfeuer, mit welchem dem Winter symbolisch endgültig der Gar aus gemacht wird. Das Frühlingsfest findet von 15 bis 21 Uhr auf der Wiese vor der Geschäftsstelle der WG Riesa (Alleestraße 136) statt und der Eintritt ist selbstverständlich frei.



Kerzenreste werden zum „zweiten Licht“

Für den guten Zweck

Sage und schreibe 873 Kilogramm! So viel Wachs brachte im Januar die traditionelle Kerzensammelaktion des Stadtbahn Riesa e. V. zusammen. Und natürlich haben auch wir als WG Riesa die Sammlung für den guten Zweck unterstützt. Unser herzlicher Dank geht an alle Mieterinnen und Mieter, die unzählige Kerzenstummel kartonweise in unserer Geschäftsstelle abge-

geben haben. Erstmals beteiligte sich auch die Trinitatiskirche Riesa an der Aktion. Und sogar aus der Wittenberger Schlosskirche fanden 40 Kilogramm Wachs über eine Gröditzter Bürgerin den Weg nach Riesa. Nun erfolgt in den kommenden Monaten in der Behinderten-Werkstatt St. Michael am Kloster St. Marienstern in Panschwitz-Kuckau (Landkreis Bautzen) die

Verarbeitung zu ganz besonderen Kerzen unter dem Titel „marie – Das zweite Licht“. Wobei „marie“ für MARIenstern und RIEsa steht. Aus den Kerzenresten werden so nachhaltig neue Jubiläums- oder Glückskerzen mit Riesaer Motiven hergestellt. Die dekorativen Kerzen sind unter anderem auch in der RIESA Information erhältlich.

Balkonanbau in der Beethovenstraße 14–18

Gute Aussichten ins Grüne

Was tun, wenn es auf der einen Seite Wohnungsleerstand gibt – und auf der anderen Seite eine hohe Nachfrage nach Wohnungen mit Balkon? „Ganz“ einfach: Man macht die Gebäude mit modernen Balkonen attraktiver – so wie es die WG Riesa derzeit in der Beethovenstraße 14–18 umsetzt.

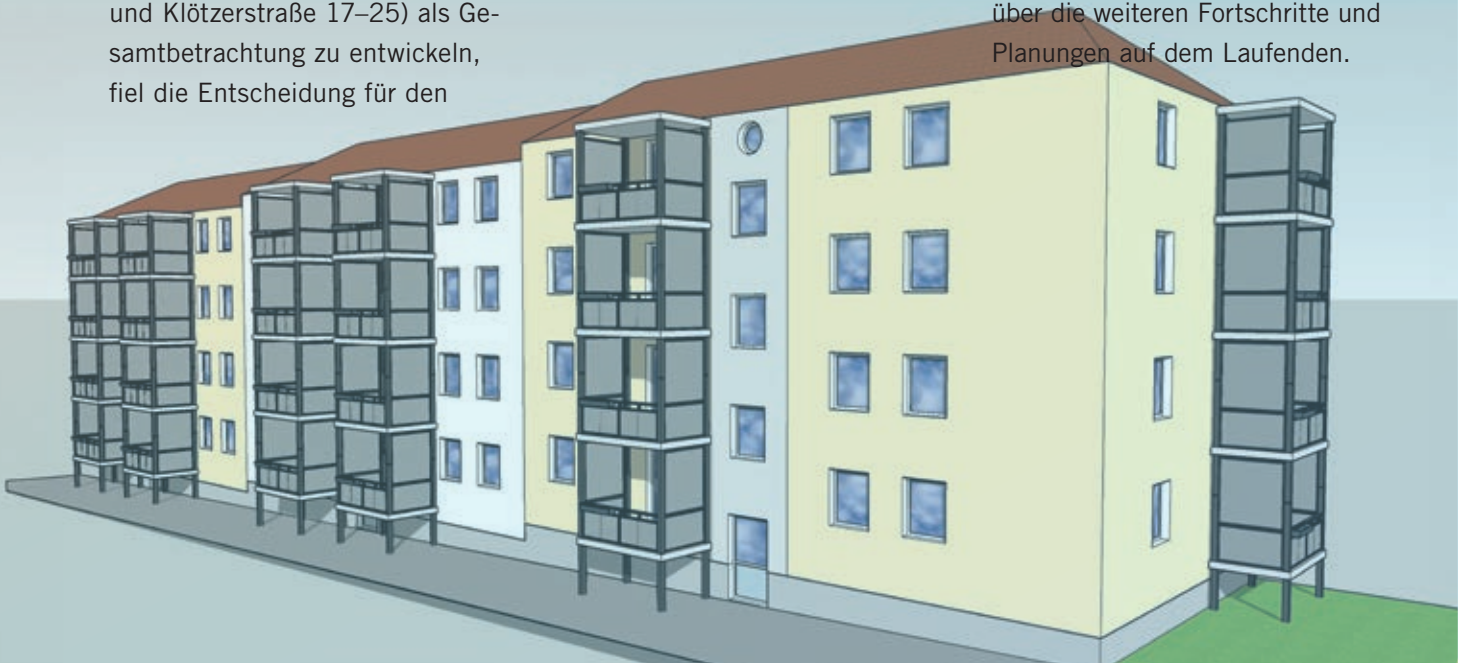
Bereits in der Gesamtüberlegung, unsere Leerwohnungen attraktiver zu gestalten, wurde der Grundstein für den Balkonanbau an unserem Objekt Beethovenstraße 14–18 gelegt. Die Entscheidung beruht auf dem durchgehend hohen Leerstand im Objekt sowie der sehr hohen Nachfrage an Leerwohnungen mit Balkon bei potenziellen Mietinteressenten.

So waren zum Beispiel – Stand Januar – zwei Wohnungen gekündigt und sechs Wohneinheiten ohne Mietvertrag. In Zahlen bedeutet das 529,92 m² Leerstand mit 2.464,00 EUR monatlichem Verlust an Mieteinnahmen. Um den Leerstand zu minimieren, Mieteinnahmen zu generieren und die Attraktivität des Quartiers (mit der Pestalozzistraße 10–14 und Klötzerstraße 17–25) als Gesamtbetrachtung zu entwickeln, fiel die Entscheidung für den

Anbau von 24 Einzelbalkonen mit einer großzügigen 3,1 m × 1,8 m Betonbodenplatte. Um dieses Projekt zu ermöglichen, wurden mehrere Unternehmen angefragt, die Angebote geprüft und der Zuschlag ging an den preisgünstigsten Anbieter.

Als nächsten Schritt befinden wir uns derzeit in der Vorbereitung zur Herstellung der Baufreiheit für den Anbau. Gleichzeitig läuft die Feinplanung mittels Begehung der einzelnen Wohnungen, bei denen das Aufmaß für die Balkontüren genommen wird. Die Mieter wurden hierfür per Aushang informiert. Leider war aufgrund der vollen Auftragsbücher der durchführenden Firma nur eine kurzfristige Terminfindung und Ankündigung möglich.

Im Anschluss der Begehungen erfolgt der Aushang des Bauablaufplanes gut sichtbar in jedes Treppenhaus. Dieser Plan stellt sicher, dass der Lärm und Aufwand in jeder Wohnung auf das minimale reduziert wird. Für die letzte Montage der Balkone sehen wir den kommenden Frühsommer herbei. Wir sind derzeit sehr guter Hoffnung, dass dieses Projekt (mit derzeitigem Stand vom 7.2.2024) am 19. Juli 2024 an unsere Mieter zur Nutzung übergeben werden kann. Die derzeitigen Planungskosten für den Anbau der Balkonanlage belaufen sich auf circa 320.000 EUR, weitere Arbeiten wie die Überarbeitung der Grünanlagen, werden innerhalb der nachfolgenden Jahre in Angriff genommen. Selbstverständlich halten wir die Mieterinnen und Mieter über die weiteren Fortschritte und Planungen auf dem Laufenden.



Der Amselexpress fährt wieder

Als genossenschaftliches Unternehmen in Riesa liegt es uns natürlich sehr am Herzen, auch über den eigenen Tellerrand hinauszublicken und lokale soziale Einrichtungen zu unterstützen – wie zum Beispiel die Kinderkrippe Amselweg. In dieser werden ca. 80 Riesaer Kinder im Alter von drei Monaten bis

drei Jahren betreut. Mit einer Spende in Höhe von 2.000 EUR konnten wir Ende letzten Jahres dazu beitragen, dass der sogenannte „Amselexpress“ in der Kinderkrippe wieder fahrtüchtig gemacht werden konnte.

Die Holzseisenbahn auf dem Außengelände wurde durch die Bautischlerei und Glaserei Koch aus Strehla fachgerecht repariert und kann nun wieder die kleinen Riesaer Amseln mit auf große Entdeckungstouren nehmen.



Vertreterstammtisch am 25.3.2024



Der nächster Vertreterstammtisch findet am Montag, den 25.3.2024, im Speisesaal der Oberschule „Am Merzdorfer Park“ auf der Merzdorfer Straße in Riesa statt.

Zu folgenden Themen werden die Vertreter informiert:

- Stand der Umstellung der Breitbandkabelversorgung durch Vodafone
- Information des Vorstandes zum Thema Wohngebäudeversicherung
- Information des Vorstandes zum Thema Genehmigung von Balkonkraftwerken der Mitglieder
- Information des Vorstandes zum Thema Ausschreibung des Rahmenvertrages mit der Firma ista SE
- Aktuelles und Sonstiges

Auf der Zielgeraden: Sanierung der Klötzerstraße 18 wird im Frühsommer abgeschlossen

Im Juli wird es voraussichtlich soweit sein: 36 großzügig geschnittene und komfortable Wohnungen können in der von Grund auf sanierten Klötzerstraße 18 von ihren neuen Mietern bezogen werden. Und schon jetzt können Interessenten Gesprächstermine mit unserem Vermietungsteam vereinbaren.

Klötzerstraße 18

Die Veränderungen am Gebäude Klötzerstraße 18 sind schon von weitem sichtbar. Aber nicht nur das äußere Erscheinungsbild unterzieht sich einem stetigen Wandel, auch im Inneren des Hauses nehmen die neu entstehenden Wohnungen zunehmend Gestalt an. In den oberen Etagen sind bereits die ersten Räume mit hochwertigen Belägen ausgestattet und die Bäder fertig gefliest. Auch die Maler konnten ihre Arbeiten hier bereits abschließen.

Wohnkomfort auf bis zu 90 Quadratmetern

Pünktlich ab Juli dieses Jahres sollen alle 36 Wohnungen für Ihre neuen Nutzer mit dem Aufzug barrierefrei erreichbar und einzugsbereit sein. Für die Anmietung stehen dann insgesamt zwei 4-Raum-Wohnungen, dreizehn 3-Raum-Wohnungen und einundzwanzig 2-Raum-Wohnungen zur Verfügung. Während die 4-Raum-

Wohnungen bei einer Wohnfläche von fast 90 Quadratmetern liegen, variieren die 3-Raum-Wohnungen zwischen ca. 64 und ca. 76 Quadratmetern. Noch größer ist die Vielfalt der 2-Raum-Wohnungen: Hier sind Flächen zwischen ca. 49 und fast 64 Quadratmetern vorgesehen. Jedoch müssen Sie auch in einer der kleineren Wohnungen nicht auf zeitgemäßen Komfort verzichten!



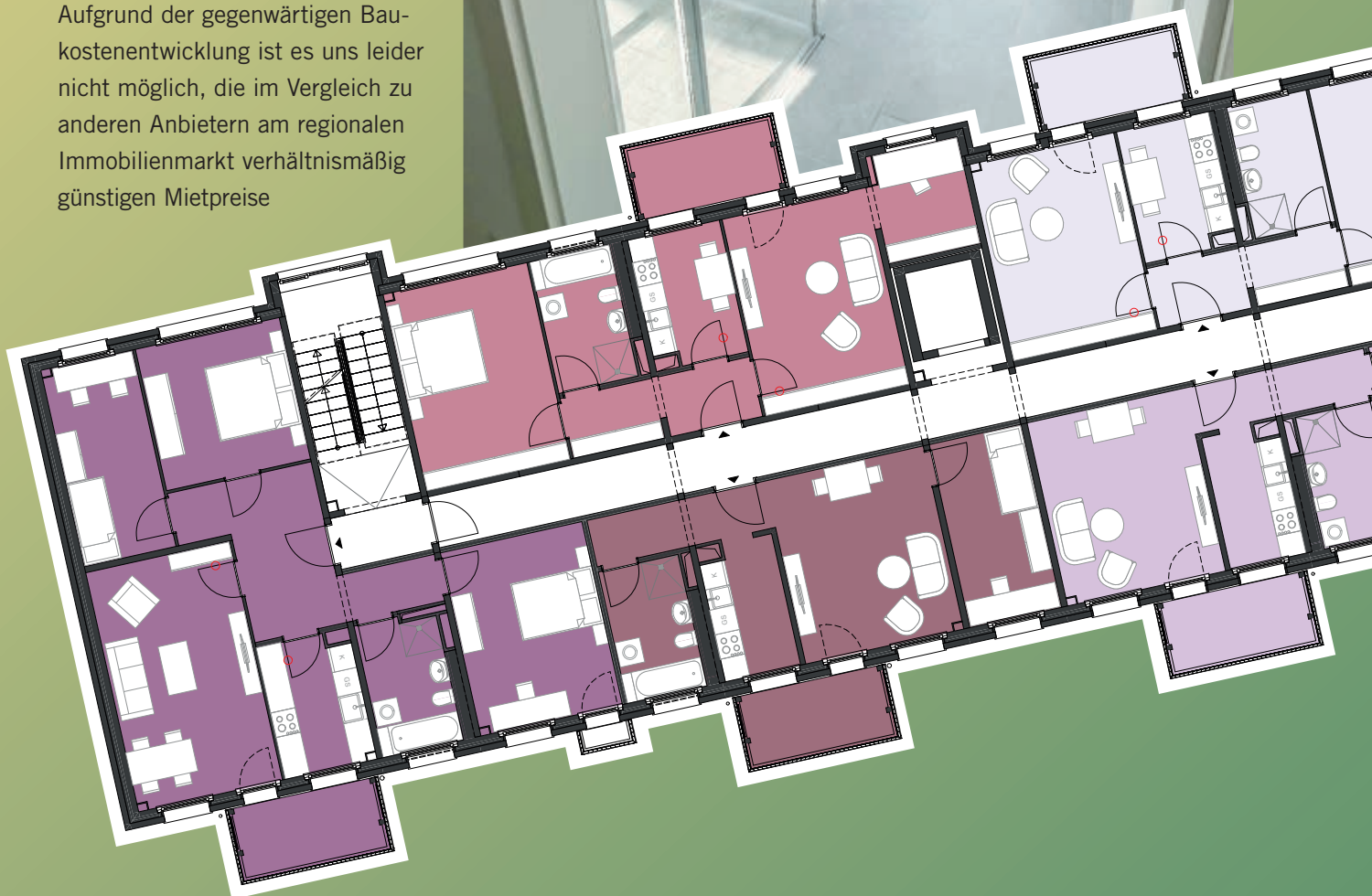
Großzügige Grundrisse für mehr Gestaltungsspielraum

Die Grundrisse der Wohnungen sind allesamt großzügig geschnitten und geben dem neuen Nutzer mehr Gestaltungsspielraum bei seiner Möblierung. Jede der 36 Wohneinheiten hat ihren eigenen Balkon, welcher über einen besonders flachen Austritt begehbar ist und zusätzlich mit seiner Größe punktet. Alle Bäder sind gleichermaßen mit bodengleicher Dusche ausgestattet. Der Großteil verfügt zudem noch über eine Badewanne. Natürlich wurde bei den Badplanungen auch der Waschmaschinenstandplatz berücksichtigt. Zu jeder der Wohnungen gehört selbstverständlich ein eigenes verschließbares Kellerabteil. Auch Trocken- und Fahrradräume stehen allen Bewohnern gemeinsam in ausreichender Anzahl zur Verfügung.

Aufgrund der gegenwärtigen Baukostenentwicklung ist es uns leider nicht möglich, die im Vergleich zu anderen Anbietern am regionalen Immobilienmarkt verhältnismäßig günstigen Mietpreise

vorheriger Sanierungsprojekte beizubehalten. Daher ist für diese Wohnungen in der Klötzerstraße 18 ein durchschnittlicher Quadratmeterpreis von **7,90 EUR** vorgesehen. Dieser orientiert sich am Mietspiegel der Stadt Riesa.

Sollten Sie sich für die Anmietung einer dieser Wohnungen interessieren, nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf. Sie erreichen unser Vermietungsteam unter Tel. **03525/5064-30 oder -33**. **Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!**



Umsetzung der Anwendung der Kleinreparaturklausel

Ab und an sind in der Wohnung kleinere Reparaturen notwendig, z. B. wenn der Wasserhahn tropft oder eine Türklinke ausgetauscht werden muss. Das fällt unter die sogenannte Kleinreparaturklausel, deren Anwendung die WG Riesa aus Kostengründen nun strikter umsetzen wird.

Laut Gesetz ist der Vermieter für große und kleine Reparaturen in der Wohnung zuständig. Kleinere Reparaturen muss jedoch der Nutzer selbst übernehmen, wenn dies im Nutzungsvertrag durch die sogenannte Kleinreparaturklausel festgeschrieben ist – so wie es auch bei Wohnungsgenossenschaft Riesa der Fall ist.

In dieser Klausel wird ein Höchstbetrag für Schäden in der Wohnung festgelegt, der vom Nutzer übernommen werden muss – die sogenannten Bagatellschäden oder Kleinreparaturen. Die Kleinreparaturklausel bezieht sich auf Dinge, die dem „häufigen Zugriff“ durch den Nutzer ausgesetzt sind, beispielsweise ein tropfender Wasserhahn, Heizungsthermostat, Schäden an Duschköpfen, Steckdosen, Klingel, Lichtschalter, Tür- und Fenstergriffe, Armaturen oder Rollläden. Aufgrund der gestiegenen Reparaturkosten und der Zunahme von sogenannten Kleinreparaturen, hat die WG Riesa kürzlich beschlossen, ab Januar die Anwendung der in den Nutzungsverträgen vereinbarten

Kleinreparaturklausel strikt umzusetzen. Im Sinne des Genossenschaftsgedankens hoffen wir dafür auf das Verständnis der Mieterinnen und Mieter.

Selbstverständlich übernehmen wir weiterhin Reparaturen, die über Kleinreparaturen hinausgehen. Sollten solche größeren Reparaturen nötig sein, können diese ganz bequem online oder telefonisch angezeigt werden (siehe Infobox).

Aber wir möchten auch auf eine Ausnahme hinweisen: Handelt es sich um Schäden an Dingen, die der Nutzer selbst eingebaut oder beauftragt hat oder hat der Nutzer den Schaden selbst verursacht, dann muss der Nutzer die Kosten für eine Reparatur in voller Höhe und Umfang selbst tragen. Die Kleinreparaturklausel findet dann keine Anwendung.



Für Reparaturanzeigen steht Ihnen unter www.wg-riese.de/reparaturanzeige ein Onlineformular zur Verfügung. Dort finden Sie ebenfalls Ihre persönlichen Ansprechpartner der WG Riesa für Reparaturanfragen.

Was sich ab April bei Ihrem Kabelanschluss ändert

Wichtige Information für Breitbandkabel-Kunden: Zum 31. März läuft der bisherige Vertrag mit unserem Anbieter Vodafone aufgrund einer Gesetzesänderung aus. Was Sie als Mieter jetzt tun müssen.

Bereits im letzten Magazin WG AKTUELL des vergangenen Jahres informierten wir Sie über wichtige Veränderungen in der Breitbandkabelversorgung. Mit der Novelle des Telekommunikationsgesetzes durch den Bundestag und Bundesrat war eine Änderung der Betriebskostenverordnung verbunden. Das bedeutet, dass die Kosten für einen Kabelanschluss nicht mehr über **Nebenkosten** der Wohnung abgerechnet werden dürfen. Somit können Sie als Mieterinnen und Mieter nun selbst entscheiden, auf welchem Weg das TV-Signal in ihre Wohnung kommen soll – ob weiterhin über das Kabel oder via Antenne oder Internetstreaming.

Bei der WG Riesa wird der bisherige Gestattungsvertrag mit unserem Anbieter Vodafone aufgrund der Gesetzesänderung zum 31. März beendet. Somit müssen Sie als Nutzer, wenn Sie weiterhin Kabel nutzen möchten, ab diesem Zeitpunkt einen eigenen Kabelanschlussvertrag abschließen. Das ist aber für Mieterinnen und Mieter

der WG Riesa ganz unkompliziert und auch sehr günstig möglich: Aufgrund der langen und guten Geschäftsbeziehungen mit Vodafone konnten wir für Sie sehr gute Konditionen aushandeln. Sollten Sie sich für Vodafone als TV-Anbieter entscheiden, können Sie Ihren neuen Vertrag **ab dem 1. April** auf der Grundlage dieser Konditionen in Höhe von **6,07 EUR pro Monat** abschließen. Ihre persönlichen Ansprechpartner bei Vodafone für einen Breitbandkabelanschluss finden Sie in der Infobox.

Bitte beachten Sie dabei:

Für alle Anliegen und Fragen zum Thema Neuvertrag sowie für alle Vertragsfragen, Beschwerden oder Störungsmeldungen nach dem 1. April ist ausschließlich der von Ihnen gewählte TV-Anbieter bzw. Vodafone als Vertragspartner und alleiniger Ansprechpartner zuständig. Wir bitten deshalb, von Rückfragen zu diesen Themen bei der WG Riesa abzusehen, da wir aufgrund der Neuregelung keine Auskünfte mehr erteilen.

Kontakt und Ansprechpartner bei Vodafone



Telefonisch über die Hotline 0800 505 44 11,
vor Ort im Vodafone-Shop auf der Hauptstraße 84 in 01587 Riesa

oder wenden Sie sich direkt an Ihre Riesaer KundenbetreuerInnen:



Kim Kaiser
Vodafone-Beraterin
Autorisierte Vertriebspartnerin
Vodafone Deutschland GmbH
0151 67 34 18 44



Kathleen Franke
Vodafone-Beraterin
Autorisierte Vertriebspartnerin
Vodafone Deutschland GmbH
0172 32 11 877



Frank Weisbach
Vodafone-Berater
Autorisierter Vertriebspartner
Vodafone Deutschland GmbH
0174 48 93 338
f.weisbach@vertriebspartner-vfkd.de



Olaf Hentschel
Vodafone-Berater
Autorisierter Vertriebspartner
Vodafone Deutschland GmbH
0152 335 167 94
o.hentschel@vertriebspartner-vfkd.de

Spendenaktion für 1200 Orgelpfeifen

Die historische Jahn&Sohn-Orgel in der Gröbaer Kirche soll am ersten Advent 2024 wieder in voller Klangsönheit erklingen. Für die dringend notwendige Sanierung haben die Kirchgemeinde und der Orgelverein eine Spendenaktion ins Leben gerufen.

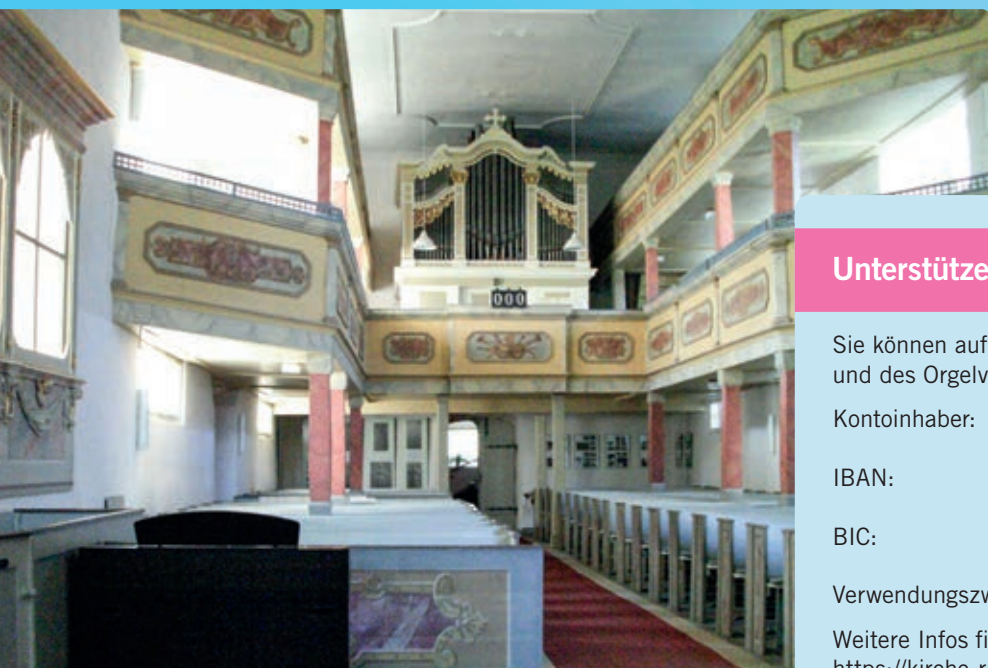
Seit sage und schreibe 117 Jahren werden in der Evangelisch-lutherischen Kirche in Gröba die Register gezogen: 1907 wurde die Kirchenorgel von der renommierten Dresdner Orgelbaufirma Julius Jahn & Sohn fertiggestellt. Seitdem erklingt die „Königin der Instrumente“ in Gröba zu Gottesdiensten und festlichen Anlässen. Allerdings – nach einem Umbau in den 1970er Jahren und dem nagenden Zahn der Zeit – nicht mehr so, wie es sich für eine „Königin“ gehört. Die Orgel hat eine Generalüberholung dringend nötig, weshalb der Orgelverein Riesa e. V. und die Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Riesa eine Spendenaktion für die Sanierung ins Leben gerufen haben.

Die Spendenaktion startete im vergangenen Jahr und brachte bisher stolze 25.000 EUR ein – insgesamt sollen es aber 45.000 EUR werden. Denn auch beim Orgelbau reißen die gestiegenen Baukosten empfindliche Lücken. Erwartet wird, dass die Generalüberholung rund 160.000 EUR kosten wird.

Als Wohnungsgenossenschaft Riesa sind wir dem Ortsteil Gröba sehr verbunden und unterstützen natürlich die Spendenaktion zugunsten dieses historisch-kulturellen Kleinods. Wobei „Kleinod“ untertrieben ist: Mit 25 Registern und 1.200 Pfeifen mit einer Länge von 1 cm bis 6 m gehört die Grö-

baer Orgel schon zu den größeren Vertreterinnen ihrer Art. Als lokal verwurzelte und engagierte Genossenschaft würden wir uns freuen, wenn auch Sie die Wiederherstellung der Jahn & Sohn-Orgel unterstützen könnten. Jede Spende hilft und es besteht auch die Möglichkeit, als Spenderin oder Spender spezielle Patenschaften zu übernehmen – zum Beispiel für eine Manualtaste, eine Orgelpfeife oder gar ein ganzes Register. Übrigens: Ihre Spende ist steuerlich absetzbar bzw. mindert Ihre zu zahlende Einkommenssteuer im Folgejahr.

Begonnen werden kann mit der Sanierung der Orgel im März, wenn die Temperaturen dauerhaft über 12 Grad Celsius liegen. Am ersten Advent dieses Jahres soll die Orgel in voller Klangsönheit feierlich eingeweiht werden.



Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende!

Sie können auf folgende Konten der Kirchgemeinde und des Orgelvereins spenden:

Kontoinhaber: Kirchgemeinde Riesa
Orgelverein Riesa e.V.
IBAN: DE91 3506 0190 1613 0000 18
DE10 8505 5000 3033 0395 52
BIC: GENODED1DKD
SOLDADES1MEI

Verwendungszweck: „Sanierung Orgel Gröba“

Weitere Infos finden Sie unter:
<https://kirche-riesa.de/news/koenigin-fuer-die-region/>

Verabschiedung von Frau Renate Wohllebe in den wohlverdienten Ruhestand

Nach fast 28 Jahren bei der WG Riesa wartet nun auf unsere langjährige und geschätzte Mitarbeiterin Renate Wohllebe der wohlverdiente Ruhestand. Und nach einer so langen Zeit war der letzte Arbeitstag am 22. Dezember natürlich kein „normaler“: Mit Blumen, Sekt, einem Buffet und kleinen Geschenken verabschiedeten wir Frau Wohllebe. Geboren 1959 in Torgau, wurde Renate Wohllebe 1979 erst zur Facharbeiterin für

Anlagentechnik ausgebildet. Nach der Wende absolvierte sie eine Umschulung zur Fachgehilfin in steuer- und wirtschaftsberatenden Berufen und begann im Mai 1996 ihre Arbeit – zunächst befristet – als kaufmännische Mitarbeiterin in der WG Riesa.

Seit April 1997 gehörte Frau Wohllebe fest zum Team der Genossenschaft als Sachbearbeiterin in der Betriebskostenabrechnung und der Mitgliederbuchhaltung. Wir danken Renate Wohllebe für ihre Arbeit und Treue zu unserer Wohnungsgenossenschaft und wünschen ihr alles Gute im wohlverdienten Ruhestand.



Die WG-Riesa-VIP-Karte für Möbel Mahler

Beilagen-Hinweis

In dieser Ausgabe finden Sie als Beilage die neue VIP-Card für Ihre Einkäufe bei Möbel Mahler – exklusiv für Leserinnen und Leser von WG Aktuell. Mit dieser Karte erhalten Sie im Einrichtungshaus

in Großschirma-Siebenlehn fünf Prozent Rabatt auf all Ihre Einkäufe. Und beim ersten Einkauf sogar eine kleine Überraschung. Mehr erfahren Sie im beiliegenden Brief.





Ein Konzertabend voller Disney-Magie

Was einmal mit einer kleinen Maus begann, hat sich zu einer faszinierenden Welt aus einzigartigen Disney Geschichten und unverwechselbaren Melodien entwickelt, die generationsübergreifend Erinnerungen wecken.

Disney in Concert taucht 2024 zum sechsten Mal in den musikalischen Kosmos von Disney ein und verspricht ein mitreißendes Live-Erlebnis. Mit atemberaubenden Starsolisten wie u. a. Gino Emnes (Musical „Der König der Löwen“), Willemijn Verkaik („Elsa“ in den Filmen und im Musical „Die Eiskönigin“), Drew Sarich („Der Glöckner von Notre Dame“) und Judith Caspari („Anastasia – Das Musical“) wird am 20. April auch Riesa verzaubert. Die Zuschauenden begeben sich in der WT Energiesysteme Arena auf eine magische Reise durch die erfolgreichsten Lieder der schönsten Disney Filme wie Encanto, Cinderella, oder Rapunzel – Neu verhöhnt und dürfen die größten Momente voller Zauber noch einmal auf großer Leinwand erleben – so intensiv wie nie. Unter dem diesjährigen Motto „Believe in Magic“ erschaffen Starsolistinnen und Starsolisten gemeinsam mit dem grandiosen Hollywood-Sound-Orchestra sagenhafte Momente, die dazu aufrufen an das Unmögliche zu glauben! Mit der überwältigenden Darbietung der Filmszenen auf großer Leinwand wird das multimediale Live-Erlebnis zu einem fantastischen Abenteuer.

Wann: Sonnabend, 20. April 2024, 20.00 Uhr

Wo: WT Energiesysteme Arena

Wie viel: ab 59,90 EUR (ermäßigt: 51,30 EUR)



Die Highlands rufen mit Musik, Bildern und Irish Dance

Cornamusa entführt das Riesaer Publikum mit „World of Pipe Rock and Irish Dance“ (Welt des Pfeifenrocks und Irischen Tances) am 4. Mai zweieinhalb Stunden in die faszinierende Welt des „Irish Dance“, in die Spiritualität der schottischen Highlands sowie in eine spannende Welt keltischer Fantasien.

„World of Pipe Rock and Irish Dance“ verbindet traditionelle irische und schottische Musik sowie hochkarätigen Irish Stepdance mit einem breiten Spektrum moderner Stile. Das Repertoire der Liveband reicht von klassischem fünfstimmigen Satzgesang über folkloristische Tunes mit Dudelsack, Geige und Tin Whistle bis zu eingängigen Rocksongs mit kraftvollen Gitarren-, Keyboard- und Drumsounds. Die international besetzte „Irish Beats Dance Company“ unter Leitung von Gyula Glaser, der als dreifacher Europameister Erfolge am Off-Broadway New York feierte, sowie Nicole Ohnesorge, welche international mehrfach ausgezeichnet wurde, bietet dazu irische Stepptanzkunst der Spitzenklasse. Ein aufwändiges Bühnenbild und perfekte Choreographie mit authentischen Kostümen bilden den Rahmen für die visuelle Inszenierung der Schau. Der Einsatz modernster Sound- und Lichttechnik sowie faszinierende Videoprojektionen machen das Multimedia-Event zu einem einzigartigen und bewegenden Erlebnis für Highlanders, Musikliebhaber und Freunde engagierter und emotionaler Konzertkultur.

Wann: Sonnabend, 4. Mai 2024, 20.00 Uhr

Wo: WT Energiesysteme Arena

Wie viel: ab 47,00 EUR (ermäßigt ab 37,00 EUR)

Rufnummern Notdienst



Stördienst Energieversorgung

- Stadtwerke Entstörungsdienst
Tel. 03 52 5.87 24 03

Sanitärbereich

- Installationsbetrieb Henry Wendt Gröditz,
Tel. 03 52 63.66 30
- Firma K & K Wärmetechnik Riesa
Tel. 01 62.749 58 83

Elektro- und Schlüsseldienst

- Elektro- und Schlüsseldienst
Donath GmbH, Tel. 01 72.3 50 58 10

Notbefreiung Aufzüge

- Schindler Aufzüge GmbH
Tel. 08 00.8 66 11 00
- Kone-Servicecenter
Tel. 08 00.8 80 11 88
- thyssenkrupp Aufzüge GmbH
Tel. 08 00.3 65 72 40
- SCHMITT + SOHN Aufzüge
Tel. 0351.21760900

Info-Telefon für unsere Mitglieder

Wenn Sie schnell Rat
brauchen – sind wir
für Sie da:

Tel. 0 35 25.50 64.0

info@wg-riesa.de
www.wg-riesa.de